

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

123 (5.5.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 123.

Sonntag den 5. Mai

1844.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Fahrnisversteigerung.] Künftigen Montag den 6. d. M., Nachmittags 2 Uhr werden in der Kessler'schen Maschinenfabrik dahier, aus der Verlassenschaft des Magazinverwalters Knüpfer, verschiedene Fahrnisse, als: Kleidung, Bettung, Schreinwerk u. s. w. gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 3. Mai 1844.

Großh. Landamtsrevisorat.

Rheinländer.

vd. Kagenberger,
Notar.

(1) [Viehversteigerung.] Nächsten Donnerstag den 9. d. M., Nachmittags 3 Uhr werden auf Großh. Domäne Stutensee

3 Paar Mastochsen,

1 fette Kuh und

einige fette Schaafe

öffentlich versteigert, wozu man die Liebhaber einladet.

Karlsruhe den 4. Mai 1844.

Großherzogliche Stallverwaltung.

So st.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der langen Straße No. 40. ist ein Laden und im Hintergebäude ein Logis von Stube, Kammer, Küche nebst Keller zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23. Juli bezogen werden.

Zähringerstraße No. 42. ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den ersten Juni zu vermieten.

In einer angenehmen Lage der Stadt in der Nähe der Post und des Marktplazes, sind zwei schöne Zimmer in der bel-étage, wovon das eine 4 Fenster (ein Eckzimmer) und das andere 2 Fenster auf die Straße und jedes eigenen Eingang hat, auch durch eine Thüre in Verbindung stehen, entweder einzeln oder zusammen mit oder ohne Möbel zu vermieten, und können sogleich bezogen werden. Näheres in No. 21. der Adlerstraße zu ebener Erde. Ebendasselbst sind ein Bratofen mit eiserner Platte, eine eiserne Bratpfanne und zwei Bücherschäfte billigen Preises zu verkaufen.

In der Stephaniensstraße No. 102. ist ein möbliertes tapezirtes Mansardenzimmer an einen ledigen Herrn zu vermieten und kann sogleich oder bis 1. Juni bezogen werden.

Lange Straße No. 161. ist im Hintergebäude ein Logis von drei Zimmern und Küche nebst Keller, Speicherkammer, Holzammer u. s. w. auf den 23ten Juli zu vermieten. Ferner auf die Straße gehend ein Mansardenzimmer.

In der langen Straße No. 39. A. der politisch-nischen Schule gegenüber, ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf die Straße gehend billig zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock zu erfragen.

Im Gasthaus zum Weinberg ist im 2. Stock im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Theil am Waschhaus nebst Speicher, auf den 23. Juli zu vermieten.

Bei Kürschner Friedrich Keller, Lammstraße No. 2. ist zu ebener Erde ein Logis von 2 auch 3 Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller und Holzremis zu vergeben, welches den 23. Juli bezogen werden kann. Nähere Auskunft ertheilt obiger.

In der Hirschstraße No. 13. ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Kofen, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, Holzremis und gemeinschaftliches Waschhaus, und kann bis den 23. Juli bezogen werden. Zu erfragen im Hinterhaus.

In der neuen Hirschstraße No. 23. ist zu ebener Erde auf die Straße gehend ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu beziehen.

Im Hause der Akademiestraße No. 3. ist im untern Stock ein Logis, bestehend in 5 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten und auf den 23. Oktober d. J. zu beziehen. Näheres alte Waldstraße No. 11. zu erfragen.

In der alten Waldstraße No. 5. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer nebst Theil am Waschhaus und kann bis den 23. Juli bezogen werden.

In einer angenehmen Lage der Stadt sind sogleich oder auf den 1. Juni ein bis zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres lange Straße No. 145. im 2. Stock zu erfragen.

In der kleinen Herrenstraße No. 8. ist ein möbliertes Zimmer ebener Erde auf die Straße gehend bis 1. Juni zu vermieten. Ebendasselbst ist ein kleines Logis, bestehend in einem Zimmer, Küche, Keller nebst Holzplatz auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Neue Herrenstraße No. 29. ist im Hinterhaus ein freundliches Dachlogis auf den 23. Juli zu vermieten. Ebendasselbst ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder bis 1. Juni zu vermieten.

In der neu verlängerten Zähringerstraße No. 15. ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfragen.

Im vordern Zirkel No. 18. ist ein Logis von 4 Zimmern, einem Kabinet und den sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten.

Zähringerstraße Nro. 13. ist auf den 23. Juli der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Theil am Waschhaus.

In der Linkenheimer Thorstraße Nro. 5. ist zu ebener Erde auf die Straße gehend ein Logis von 2 Zimmern, es können auf Verlangen auch 3 Zimmer abgegeben werden, Küche, Holzstall, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenpeicher an eine kleine Familie oder an einen ledigen Herrn zu vermieten, und kann bis Ende Mai bezogen werden.

Im innern Zirkel Nro. 8. sind 2 Zimmer mit Stallung und Remise für eine kleine Haushaltung auf den 23. Juli zu vermieten.

(1) [N. B. Nro. 706. Logisvermietung.] Eines oder zwei hübsche unmöblirte Zimmer sind auf den 23. Juli einzeln oder zusammen an ein solides Frauenzimmer oder Herrn zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf.

(1) [N. B. Nro. 780. Logisvermietung.] In der langen Straße Nr. 16. bei Hrn. Jakob Widmann sind zwei hübsche Logis, das eine besteht in 3 Zimmern, Küche etc., das andere in 4 Zimmern, nebst übrigen Bequemlichkeiten, welche sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten sind. Näheres im Hause selbst oder auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Adlerstraße Nro. 29.

(1) [N. B. Nro. 706. Logisvermietung.] Ein elegantes möblirtes Zimmer im untern Stock, mit zwei auf die Straße sehenden Kreuzstöcken nächst der Post und des Bahnhofes, ist auf den 23. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten; auf Verlangen könnte das Frühstück oder die ganze Kost beigegeben werden. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf.

(1) [Logisvermietung.] Ein für sich abgeschlossenes, im zweiten Stock befindliches elegantes Logis in der Nähe des Spitalplatzes, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Mansardenzimmern, Theil am Trockenpeicher und Waschküche etc. ist an eine solide Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau von Joseph Scharpf, Adlerstraße Nro. 29.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gefuch.] Waldbornstraße Nro. 8. wird ein Hausknecht gesucht, der sogleich eintreten kann.

(1) [Gefuch.] Es wird ein fleißiger Hausknecht sogleich in Dienst gesucht; zu erfragen in der neuen Kronenstraße Nro. 29.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches pugen, waschen und kochen kann, findet sogleich einen Dienst. Das Nähere ist in der Amalienstraße Nro. 32. zu erfragen.

(1) [Verlorenes.] Es ist vorgestern früh von der Lindenstraße bis auf den Spitalplatz ein schwarzseidenes Kinderkräglein mit Franzen verloren gegangen, und wolle von dem Finder gegen Belohnung abgegeben werden im dritten Stock v. Nr. 47. auf dem Spitalplatz.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein modernes hoctaviges Klavier von Rußbaumholz ist billig zu verkaufen, Amalienstraße Nro. 23. parterre.

(1) [Kaufgesuch.] Es wird ein Kochbeerd, mittlerer Größe zu kaufen gesucht. Zu erfragen in der Karlsstraße Nro. 5.

Privat-Bekanntmachungen.

Wirthschaft-Eröffnung und Empfehlung.

Meinen verehrten Freunden und Gönnern mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich das Gasthaus zur Stadt Baden in der Zähringerstraße, nächst der Waldbornstraße, übernommen habe und Sonntag den 5. d. M. eröffne.

Durch gute Speisen und Getränke werde ich das neue Etablissement aufs beste zu empfehlen suchen. Karlsruhe den 4. Mai 1844.

Ernst Link.

Wirthschafts-Empfehlung.

Ich beehre mich hierdurch die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich die bisher von dem Caffetier Obermüller pachtweise betriebene Kaffee-, Wein- und Bierwirthschaft, Eck der Herrenstraße und des innern Zirkels Nro. 33. übernommen und unterm Heutigen eröffnet habe.

Indem ich mich zu geneigtem Zuspruch bestens empfehle, bemerke ich noch, daß es mein eifrigstes Bestreben sein wird, die mich mit ihrem Besuch beehrenden sowohl in Bezug auf Qualität der Speisen und Getränke (besonders gutem Bier) als auch in Beziehung auf prompte und reinliche Bedienung vollkommen zufrieden zu stellen.

Karlsruhe den 27. April 1844.

J. Männer.

Wirthschafts-Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich die Wirthschaft zur Stadt Warschau gemiethet und bereits bezogen habe, hierbei verspreche ich gute Speisen und Getränke und bitte deshalb um zahlreichen Besuch. Auch ist heute die erste Sendung vorzügliches Eßlinger Lagerbier bei mir eingetroffen.

Schwarz.

Unterzeichneter beehrt sich andurch anzuzeigen, daß er heute Sonntag den 5. Mai seine Bierwirthschaft (ehemalige Bronn'sche Bierbrauerei) eröffnet und bittet um geneigten Zuspruch.

Friedrich Kauffmann, Bierbrauer, Kronenstraße Nro. 3.

Logisveränderung und Empfehlung.

Ich zeige hiermit an, daß ich das Logis in der Zähringerstraße Nro. 52. verlassen habe, und nun das am Eck der Langen- und neuen Herrenstraße Nro. 19. bei Hrn. Uhrenmacher Reinhold bezogen habe, und bitte meine Freunde und Gönner um ferneres Wohlwollen; bei dieser Gelegenheit empfehle ich einen Vorrath von Sommerbrot-Röcken, Beinkleidern und Gilets zu billigen Preisen.

J. Schelbar, Schneidermeister.

Anzeige.

Der Unterzeichnete macht einem verehrten Publikum die Anzeige, daß er sein seither bewohntes Logis verlassen und jetzt am Eck der Langen- und Waldbornstraße Nro. 67. eingezogen ist, und das Geschäft als Schneidermeister betreibt wie früher, und bittet ihm das Zutrauen ferner zu schenken.

Johann Graf, Schneidermeister und Leichenprocurator.

CONDITOR FELLMETH.

Herrentsrasse No. 24.

Heute: **Vanille-, Citron- und Weichselkirschen-Gefrorenes.**
Sorbets von Citron & Weichselkirschen.

Unterzeichnete empfehlen sich in Verfertigung gemalter Eilhouetten, wobei sie für die vollkommenste Ähnlichkeit garantiren. Das Eiben dauert kaum eine Minute und kann in jeder Wohnung geschehen.

Der Preis von einem Brustbild ist 24 Kr., 3 Stück 1 fl., 6 Stück 1 fl. 45 Kr.

Unser Local ist im Gasthaus zur Stadt Pforzheim Zimmer No 5

J. Kiefer und A. Hummel
aus Heidelberg.

Schuhe und Stiefel.

Hohe Drillschuhe 1 fl. 48 Kr., hohe Lederschuhe 1 fl. 54 Kr., hohe Zeugschuhe 2 fl. 6 Kr., Zeugstiefeln mit oder ohne Befuß 2 fl. 42 Kr., Sommerstiefeln 2 fl. 30 Kr., Wachsleder, Saffianleder oder Zeugschuhe, Strampantoffeln 1 fl. 42 Kr., Herrenpantoffeln 2 fl., Zeugstiefeln oder Lederschuhe 3 fl. 30 Kr., Kinderschuhe oder Stiefeln werden billig abgegeben bei Schuhmachermeister **J. Ettlinger**, lange Straße No. 134. nächst der Hofapotheke.

Unterzeichnete empfiehlt sich einem vereherten Publikum im Bügeln in und aus dem Haus befiens, meine Wohnung ist kleine Spitalstraße No. 2. den drei Lilien gegenüber.

Katharina Witte.

Reisegelegenheit.

Vom 7. dieses fährt täglich Morgens 6 Uhr ein Omnibus nach Rastadt und Baden, wobei wir folgende billige Preise bestimmen. Für eine Person mit 60 Pfund Gepäck frei nach Rastadt 40 Kr., nach Baden 1 fl.

Ferner übernehmen wir von dieser Zeit an größere Güter von circa 100 Pfund zur Tarfracht.

Von 100 Pfund 40 Kr., von 50 Pfund 24 Kr., von 25 Pfund 15 Kr. und kleinere Paquet zu den billigsten Preisen, ebenso übernehmen wir auch die Güter von Baden nach Rastadt und Karlsruhe für die gleiche Fracht, deren pünktliche Ueberlieferung unser eifrigstes Bestreben sein wird.

Die Abfahrt und das Einschreiben der Personen geschieht bei Wilhelm Gerwig, lange Straße No. 155. und in Baden bei Theodor Wolff, ebenfalls werden die zur Beforgung übergebene Güter in Empfang genommen.

**Fried. Aeschinger,
Leonhard Saar,
Conrad Napp.**

Wer Briefe oder andere Bestellungen an den Unterzeichneten hat, wolle selbe in der Stadt Rastadt in Karlsruhe hinterlegen.

Mühlburg den 3. Mai 1844

v. Reichenstein, Commissionär.

Bei Unterzeichnetem ist wieder eine frische Sendung vorzügliches gutes Stuttgarter Bier angekommen, welches durch vortheilhaften Einkauf verzapft wird der Schoppen zu 2 Kr.

A. Hoffmann,
zu den drei Königen.

Anzeige.

Sonntag den 5. Mai wird im Gast- und Kaffeehaus zur Harmonie das Lager-Bier angestochen.

Unterzeichnete zeigt hiermit an, daß von heute an vorzügliches Lagerbier verzapft wird, wozu er seine Freunde und Gönner ergebenst einladet.

Grünwinkel den 3. Mai 1844.

Leopold Erleben, zur Rose.

Anzeige.

Von heute an wird Eflinger Lagerbier verzapft im Gasthaus zum Großherzog.

F. Kächele.

Vorzügliches Pforzheimer Lagerbier aus der Wagner'schen Brauerei wird verzapft bei

G. Ulrich, zu den 3 Lilien.

Sonntag den 5. dieses ist Tanzmusik auf der Silberburg. Zugleich wird an diesem Tage mein Bad eröffnet, wozu ich um zahlreichen Besuch bitte

J. A. Blind, zur Silberburg.

Beierthheim. Stephanienbad.

Bei Unterzeichnetem findet heute Tanzbelustigung statt, wozu er unter Zusicherung guter und prompter Bedienung einladet

S. Simbel.

Eintracht. Zweite Abtheilung.**Cäcilien-Verein.**

Unter gefälliger Mitwirkung des Dilettanten-Vereins, des Herrn Hofmägler Rieger und Herrn Hofschauspieler Hoch

Montag den 6. Mai

zum Vortheil der schlesischen Weber

Conzert.

- 1) Ouverture zur Oper „die Zauberflöte“ von Mozart.
- 2) Prolog von C. Scholl.
- 3) „Das deutsche Vaterland“ Männerchor von Speyer.
- 4) Romanze für Tenor aus der Oper „die Hugenotten“ von Meyerbeer.
- 5) „Das Lied von der Glocke“ Gedicht von Fr. v. Schiller, in Musik gesetzt von Romberg.

Eintrittspreis in den Saal und auf die Gallerie 30 Kr.

Billete sind bei Herrn Siehne in der Schloßstraße No. 2. und Abends an der Kasse zu haben.

Der Eintritt ist auch Nicht-Mitgliedern gestattet.

Anfang 7 Uhr.

Bürger-Verein.

Montag den 6. Mai findet ein Kränzchen statt.
Anfang 8 Uhr, Ende 1 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 5. Mai: **Die Vestalin**, große Oper in 3 Aufzügen von Spontini.

Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.

Frankfurter Börse am 3. Mai 1844.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	4	Laubthaler, ganze	2	13 1/4
Friedrichs'or	9	48	Preussische Thaler	1	45
Holl. 10 fl. Stücke	9	55	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	34	Hochhaltig - Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	29	Gering u. mittelhalt.	24	12
Engl. Sovereigns	11	56	DISCONTO		3 1/4

Nouveautés de Paris.

Die erwartete zweite große Sendung

feiner Balzorines

ist in reicher Auswahl in den **neuesten Dessins** eingetroffen, und kann ich solche zu **26, 34 & 36 kr.** die Elle erlassen.

Ganz feine französische ächtfarbige Gingham, die ich verwichenen Feiertag erhielt, verkaufe ich um schnell damit aufzuräumen zu **17 & 18 kr. die Elle.**

Schwarzseidene **Damen-Echarpes** werden zu dem **sehr billigen Preis von 3 fl. 30 kr.** per Stück abgegeben bei

L. S. Léon Sohn,

Carl der Langen- und neuen Waldstraße No. 41.

im Hause des Herrn W. Ettiing.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

Im Darmstädter Hof. Hr. Friedrich, Part. von Großweier. Hr. Mayer, Kfm. von Freiburg. Hr. Schumacher, Professor von München. Hr. Wehrle, Kfm. von Neuenburg. Hr. Baumgärtner, Part. von Wetzheim. Hr. Ludwig, Kfm. von Augsburg. Mad. Engel von Kaufanne.

Im Englischen Hof. Hr. Reichert, Part. von Wildberg. Hr. Groß, Partikul. von Stuttgart. Hr. Rausch, Geometer v. Pirmasenz. Hr. Cavington, Rent. mit Fam. v. London. Hr. Godley Rent. aus Irland. Hr. Guster, Student v. Ulstadt. Hr. Meggenborfer, Obertaxator von München. Hr. Kab mit Sohn von Gernsbach. Hr. Wargern, Geometer von München.

Im Erbprinzen. Hr. Graf v. Malzen mit Bed. v. Stuttgart. Hr. Reither, Part. v. Basel. Hr. Mehl mit Gattin von Nancy. Frhr. v. Gemmingen-Steinegg v. Mühlhausen. Hr. Schell, Rittmeister v. Baden. Hr. Ward u. Hr. Bentall, Rent. aus England. Hr. Beckmann, Rent. v. Hamburg. Hr. Pittmann, Rent. von Dublin. Hr. Baron von Wimpfen nebst Schwester von Stuttgart.

Im Geist. Hr. Bühler, Hdm. von St. Georgen. Hr. Wiedmann, Hdm. von Gernsheim. Hr. Siegel, Zugmeister von Langenbrücken.

Im goldenen Hirsch. Hr. Bindernagel, Baumeister v. Bensheim. Hr. Rees, Fabrikant v. Gernsbach.

Im goldenen Karpfen. Hr. Holländer, Commissionär von Mannheim. Hr. Ziegler, Kaufm. v. Eibensstock. Hr. Porst, Kaufm. daher. Hr. Schitt, Gastwirth von Wagsbursch. Hr. Spat, Gemeinderath daher.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Schmidlin, Kfm. mit Gattin von Aachen. Hr. Harrer, Eisenbahn-Amteassier von Heidelberg. Hr. Lebetin, Propr. mit Fam. aus Frankreich. Hr. Cazales, Propr. von Paris. Hr. Leibius, Kfm. von Augsburg. Hr. Fabricius, Kfm. von Meurs. Hr. Müller, Fabrikant von Schiltach. Hr. Bullmann, Rent. von Leipzig. Hr. Arbach, Propr. a. Amsterdam. Hr. Hoffeld, Gutsbesitzer aus Ungarn.

Im goldenen Ochsen. Hr. Rabenberg, Kaufm. von Wülfrath. Hr. Bährlin, Kfm. von Köln. Herr Münster, Fabrikant von Freudenstadt. Hr. Dalmus, Kfm. v. Mannheim. Die. Schuler mit Bed. v. Paris.

Im der aviden Waage. Hr. Wettram v. Speier. Hr. Kelle von Darmstadt. Hr. Discher von Bretten.

Im Pariser Hof. Mad. Kasmar mit Bed. von Befancon. Hr. Heim, Pfarrer von Bischofsheim. Hr. Höflich, Student v. Dittenheim. Hr. Bernhard, Bürgermeister von Kuppenheim.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Reuther, Kfm. von Herrenalb. Hr. Lacher, Gemeinderath daher. Hr. Steineck, Kfm. von Aachen. Hr. Heinerich, Kfm. von Ludwigsburg. Hr. Vög, Part. mit Gattin von Frankfurt.

Im Rheinischen Hof. Hr. Euler, Rent. mit Gattin von Mühlhausen. Mad. Böcker mit Tochter von Mainz. Hr. Mast, Kfm. v. Oberkirch. Hr. Backfisch, Fabrikant von Eberbach. Hr. Mölcher, Kfm. von Strassburg. Hr. Ginflein, Kfm. v. Basel. Hr. Troll, Kfm. v. Freiburg. Hr. Bohnenberger, Hdm. v. Engelsbrand. Hr. Kraft, Hdm. v. Schöneberg. Hr. Bühler, Gastwirth von Rusbach.

Im Römischen Kaiser. Hr. Muster, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Bolson, Hr. Galonia und Hr. Sarka, Kaufm. von Pech. Hr. Koch, Kaufm. von Lahr. Herr Kaufmann, Kfm. von Elm. Hr. Gisee, Kfm. v. Paris. Hr. Bulares v. Lyon. Hr. Boylu, Part. v. Marseilles. Hr. Abegg mit Gattin von Heidelberg.

Im rothen Haus. Hr. Rauer, Fabrikant von Miltzingen. Hr. Kiss, Student von Heidelberg.

Im schwarzen Adler. Hr. Rees, Kfm. von Wolfach. Hr. Mayer, Kfm. von Freiburg. Hr. Wolf, Kfm. von Sengenbach.

Im der Stadt Wforzheim. Hr. Gertle, Handm. von Augsburg. Hr. Kohler, Handm. von Jungingen.

Im Baldhorn. Hr. Reus, Professor von Speier. Hr. Wieser, Deconom v. Rengingen. Hr. Braun, Part. von Stuttgart. Hr. Reht, Kfm. v. Birkweiler. Hr. Maurer, Part. von München.

Im weißen Löwen. Hr. Bluck, Part. v. Wiesloch. Hr. Wolf, Hdm. von Gondelsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.